



Feinschneid-Umformteile: Qualität beginnt beim Richten

Auf Teilevielfalt ausgelegt: Peak Performer überzeugt in Tschechien

China: Teilerichtmaschine für führendes Textiltechnologieunternehmen

„QUALITÄT BEGINNT BEIM RICHTEN“

FEINSCHNEIDSPEZIALIST ORDERT BEREITS ZWEITE BANDRICHTANLAGE

Die Schweizer Feinstanz AG setzt bei der Investition in eine neue Bandanlage abermals auf KOHLER. Die ausgelieferte Anlage erfüllt die besonders hohen Präzisions- und Qualitätsanforderungen in der Produktion von Feinschneid-Umformteilen.



Die Einfach-Abwickelhaspel nimmt Coils mit einem Durchmesser von bis zu 2.000 mm und einem Gewicht von bis zu 7.000 kg auf. Der stationäre Coilladestuhl ist in der Höhe hydraulisch verfahrbar.

„Unsere Maschinen von KOHLER richten präziser als andere Anlagen am Markt.“ Marco Gmür, Leiter Produktion bei der Feinstanz AG in Rapperswil-Jona in der Schweiz, weiß, wovon er spricht, wenn es um Präzision geht. Hier, am oberen Zürichsee, eine knappe Stunde südöstlich von Zürich, ist der Sitz des führenden Spezialisten für Feinschneid-Umform-Technologie. Von hier aus werden Kunden in der ganzen Welt beliefert – mit Produkten, bei denen es besonders auf hohe Präzision ankommt.

Die breite Produktpalette der Feinstanz AG umfasst Feinschneid- und Umformteile sowie insbesondere Verzahnungen und kundenspezifische Lösungen für komplett montierte Baugruppen. Namhafte Unternehmen der Automobil- und Nutzfahrzeugindustrie, der Möbelindustrie, des Maschinenbaus, der Gebäude- und Lüftungstechnik, der Elektrogeräte-Industrie, der Geräte- und Fördertechnik sowie der Agrartechnik gehören zu den Abnehmern der Feinstanz-Produkte. Das 1958 gegründete Unternehmen erwirtschaftet heute unter der Leitung des Geschäftsführers Florian Thoma mit rund 70 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von rund 22 Millionen Franken.

Charakteristisch für die Umformtechnologie des Feinschneidens und damit für die Produkte der Feinstanz AG ist die äußerst hohe Präzision der Bauteile. Mit ihr werden spezielle Anforderungen an die Schnittflächen umgesetzt bzw. ein hoher Glattschnittanteil von bis zu 100 % realisiert.

Eine herausragend erfolgreiche Position am Markt sichert sich das Unternehmen durch das Know-how der erfahrenen Feinschneid-



und Umform-Spezialisten im Haus, das sich beim Kunden in einer Premium-Qualität der produzierten Bauteile niederschlägt. Darüber hinaus setzt Feinstanz auf einen hochmodernen und leistungsstarken Maschinenpark.

Optimal unterstützt

Marco Gmür ergänzt: „Wir erreichen eine hohe Kundenzufriedenheit durch eine frühzeitige und über den gesamten Projektverlauf umfassende Unterstützung.“ Eine ebensolche Betreuung erwartete Gmür, als die Investition in eine neue Bandrichtanlage anstand. „Wir wurden von KOHLER bei Auslegung und Spezifikation der Anlage optimal beraten und unterstützt. Kompetent, sachlich und vor allem auch mit einem professionellen Blick für Weiterentwicklungen.“

Mit modernsten, hydraulischen Feinschneidpressen im Bereich von 100 bis 700 Tonnen fertigt die Feinstanz AG komplexe, hoch präzise Feinschneid-Umformteile aus verschiedenen Werkstoffen. Bevor diese den hydraulischen Pressen zugeführt werden können, ist es unerlässlich, das Material vom Coil zu richten. Die Qualität der Endprodukte hängt entscheidend von der Präzision ab, mit welcher der Werkstoff zuvor von der Bandanlage gerichtet wird. Zu diesem Zweck setzt Feinstanz seit 2017 eine Bandrichtanlage der KOHLER Maschinenbau GmbH aus Lahr ein. Die zweite Mitte 2018 in Betrieb genommene Anlage erhöht die Produktionskapazitäten in Rapperswil-Jona weiter.

Sicher abgewickelt

Die Einfach-Abwickelhaspel der von KOHLER für die Feinstanz AG gefertigten Bandrichtanlage nimmt Coils mit einem Durchmesser

von bis zu 2.000mm und einem Gewicht von bis zu 7.000 kg auf. Zur Aufnahme des Coils vom stationären Coilladestuhl, der in der Höhe hydraulisch verfahrbar ist, verfügt die Haspel über eine Querfahreinrichtung. Der Feinstanz-Mitarbeiter steuert die Querfahreinrichtung entsprechend der Bandbreiteneinstellung vom Bedienpult aus.

Um das Band vom Coil sicher abzuwickeln, haben die Ingenieure von KOHLER die Haspel sowohl mit Andrückrollen als auch mit hydraulisch schwenkbaren Konusrollen ausgestattet.

Der Niederhalter sowie der Bandeführkeil sorgen dafür, dass das abgewickelte Band in Abhängigkeit von Bandbreite und Coildurchmesser präzise der Bandrichtanlage zugeführt wird.

Präzise gerichtet

Im Zentrum der Bandanlage steht die mit 21 Richtwalzen ausgestattete KOHLER Richtmaschine, die den hohen Qualitätsanforderungen der Feinschneid-Technologie gerecht wird.

Für die bei Feinstanz besonders wichtige Oberflächen schonende Materialbehandlung sind die Richtwalzen mit einem Durchmesser von 65 mm aus hochfestem Stahl hergestellt und feinstgeschliffen.

Gegen ein Durchbiegen und für die Übertragung hoher Kräfte werden die Walzen auf groß dimensionierten und wartungsfreien Stützrollen „gelagert“.

Walzen schnell gereinigt und gewechselt

Dem Maschinenbediener bei Feinstanz ermöglicht die von KOHLER entwickelte

Reinigungs- und Schnellwechseinrichtung einen sicheren und Zeit sparenden Zugang zu den Richtwalzen und Stützrollen. Der obere Walzenstuhl wird hierfür motorisch nach oben gefahren und die vordere Lagerleiste demontiert.

„ Die präzisen Richtergebnisse der auf Stabilität ausgelegten Maschine von KOHLER erfüllen unsere produktspezifischen Qualitätsansprüche dauerhaft im laufenden Betrieb,“

Marco Gmür, Leiter Produktion bei der Feinstanz AG

Nach dem Entfernen der vorderen Lagerleiste können die Walzen aus der hinteren feststehenden Lagerung herausgenommen werden, so dass die Walzen und Stützrollen zugänglich sind und gereinigt werden können. Ein Walzenwechsel lässt sich dadurch ebenfalls problemlos und zeitsparend durchführen. Tobias Frank, Projektleiter bei KOHLER, berichtet: „Unter 30 Minuten: So schnell lassen sich durch die gute Zugänglichkeit die Richtwalzen wechseln.“

Die einzelnen Rollen der Bandübergabe an die nachfolgende Presse sind gelenkig gelagert. Über einen Hydraulikzylinder kann die Bandführung in die horizontale Lage gefahren werden, sodass ein Bandübergabetisch entsteht. In Abhängigkeit von der Bandstärke können Radien der Rollenkörbe von 1.800mm oder 6.300mm gewählt werden. >>>



Die Feinstanz AG hat sich neben der Produktion von Feinschneid-Umformteilen auf Verzahnungen mit einem großen Glattschnittanteil und hoher Genauigkeit spezialisiert.



In der modernen Metallverarbeitung und insbesondere beim Feinschneiden stehen Präzision und Qualität an erster Stelle. Eine akribische Qualitätskontrolle gehört deshalb zum Standard bei Feinstanz.



Die Bandrichtanlage umfasst – an die Kundenanforderungen angepasst – einen stationären Coilladestuhl, eine Einfach-Abwickelhaspel, eine 21-Walzen-Richtmaschine sowie eine Bandübergabe an die nachfolgende Presse.

Eine ultraschallgesteuerte Regelung in Kombination mit der Pressendrehzahl und Vorschublänge ermöglicht einen besonders ruhigen und gleichmäßigen Lauf der Bandanlage.

Richten ist unerlässlich

Marco Gmür ist überzeugt: „Qualität beginnt beim Richten.“ Für die Qualitätsanforderungen in der Feinschneid-Umformtechnologie ist es unerlässlich, das Material mit höchster Präzision zu richten. Die von KOHLER an Feinstanz ausgelieferte Bandrichtanlage fügt sich nahtlos in die Qualitätsphilosophie des Schweizer Unternehmens ein. Neben dem Spezialisten-Know-how der badischen Maschinenbauer überzeugte den Kunden insbesondere die durchgängig partnerschaftliche Abwicklung des gesamten Projektes – von der ersten informativen Beratung bis zur erfolgreichen Inbetriebnahme der Maschine.

Anlagendetails der beiden Bandanlagen:

- KOHLER Einseiten-Abwickelhaspel 7000.1 H
Tragkraft: 7.000 kg; Bandbreite: 50–300 mm
- KOHLER 21-Walzen-Band-Richtmaschine Typ 65.300/21 mit 2-Walzen-Bandabzug; Durchlaufbreite: 50–300 mm; Richtwalzen feinstgeschliffen
- Bandführung BÜ 12 / Radius 1.800 auf Flur; variable Ausführung ausgelegt als Bandübergabetisch für Blechdicke bis 12 mm

Ihr Ansprechpartner bei KOHLER:

Andreas Harter
Technischer Vertrieb Bandanlagen
Tel: +49 7821 6339–215
E-Mail: andreas.harter@kohler-germany.com



Flexible Bandübergabe: die Bandführung kann in die horizontale Lage gefahren werden, sodass ein Bandübergabetisch entsteht.



Neben der hohen Richtpräzision hatte bei der Investition in eine neue Bandanlage von KOHLER für die Feinstanz AG insbesondere die optimale Betreuung durch die Projektleitung eine hohe Priorität. Links: Tobias Frank, Projektleiter bei KOHLER und Mark Barry, rechts, Meister Feinschneiden bei Feinstanz.

VANĚK ERWEITERT MASCHINENPARK UM EINE TEILERICHTMASCHINE

DAS TSCHECHISCHE UNTERNEHMEN SETZT SEIT KURZEM EINEN KOHLER PEAK PERFORMER EIN

Vaněk Maschinenbau ist in Ostrava in Tschechien ansässig und bietet seinen Kunden ein vielfältiges Fertigungsprogramm im Bereich der Blechbearbeitung an. Kürzlich investierte das Unternehmen in eine KOHLER Peak Performer Teilerichtmaschine und kann so die gestiegenen Qualitätsanforderungen seiner Kunden erfüllen.

Das Produktportfolio des mittelständischen Unternehmens umfasst unter anderem Maschinenverkleidungen, Türen, Tore, lufttechnische Komponenten und Teile für die Automobilindustrie.

Um auf die steigenden Qualitätsansprüche der Kunden reagieren zu können, entschied sich Vaněk für den Kauf einer Teilerichtmaschine vom Typ Peak Performer 50P.1600 und sichert sich so einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil am Markt.

„ Die Anschaffung einer KOHLER Teilerichtmaschine hat sich von Anfang an gelohnt“,

Jiří Vaněk, Geschäftsführer und Firmeninhaber Vaněk Maschinenbau

Durch das präzise Richten von Blechen mit Querschnitten bis zu 10.000mm² und Teilezuschnitten bis zu einer Dicke von 16mm konnte Vaněk von Beginn an sowohl die Qualität der Teile als auch die Produktivität steigern. Denn durch die Verwendung von spannungsarmen und ebenen Blechen entfällt das aufwändige manuelle Nacharbeiten bei nachgelagerten Prozessen wie dem Roboterschweißen und Montieren.

Hydraulikfrei und wartungsarm

Als großen Vorteil beschreibt Vaněk das servoelektronische Maschinenkonzept des KOHLER Peak Performer, der gänzlich hydraulikfrei arbeitet und somit sehr wartungsarm ist. Zudem ermöglicht das erweiterte Reinigungssystem eine schnelle und einfache Reinigung der Richtwalzen und Stützrollen,

die die Maschinenführer selbst durchführen können. Dies steigert die Wirtschaftlichkeit der Teilerichtmaschine zusätzlich.

Ein weiteres Plus ist für Jiří Vaněk die elektromechanische Richtspaltregelung, die den Richtspalt zuverlässig konstant hält und dadurch auch bei komplexen Teilen mit wechselnden Querschnitten optimale Richtergebnisse erzielt. Der Firmeninhaber ist überzeugt: „Bereits jetzt zeigt sich, dass

die Investition in die moderne Richttechnologie von KOHLER für unser Unternehmen die richtige Entscheidung war. Somit sind wir für die Zukunft bestens gerüstet.“

Mit Canmet s.r.o. – dem tschechischen Vertriebspartner von KOHLER – hat Vaněk zudem vor Ort einen kompetenten Partner mit hervorragend geschulten Service-Technikern an seiner Seite.



Die servoelektronische Teilerichtmaschine Peak Performer 50P überzeugt mit zukunftsweisenden technischen Features wie der elektromechanischen Richtspaltregelung und dem erweiterten Reinigungssystem.

Ihr Ansprechpartner bei KOHLER:
Stefan F. Ruoff
Vertriebsleiter Teilerichtmaschinen
Tel.: +49 7821 6339 254
E-Mail: stefan.ruoff@kohler-germany.com

Ihr Ansprechpartner in Tschechien / Slowakei:
CANMET s.r.o
Peter Minarik
Tel.: +420 602 730 355
E-Mail: peter.minarik@canmet.eu

SPEZIALMASCHINENHERSTELLER SAURER ORDERT TEILERICHTMASCHINE

KOHLER LIEFERT PEAK PERFORMER NACH CHINA

Die KOHLER Maschinenbau GmbH stattet die Produktion des weltweit führenden Textiltechnologieunternehmens Saurer mit einer Peak Performer Teilerichtmaschine aus. KOHLER setzt mit der Lieferung an den chinesischen Saurer-Standort seinen Erfolg auf dem ostasiatischen Markt fort.

Die Saurer Gruppe ist ein weltweit führendes Unternehmen für Textiltechnologie. Aufbauend auf einer jahrzehntelangen Tradition entwickelt, produziert und vertreibt das Unternehmen Spezialmaschinen und Komponenten zur Verarbeitung von Garnen. Rund 4.300 Mitarbeiter an Standorten in der Schweiz, Deutschland, Türkei, Brasilien, Mexiko, USA, China, Indien und Singapur erwirtschaften einen Jahresumsatz von 1,1 Milliarden Euro. Neben einer ausgeprägten Innovationsstärke positioniert sich Saurer vor allem durch gezielte Kundenorientierung und höchste Qualitätsstandards im Maschinenbau an der Spitze des Marktes. Diese setzt Saurer Xingjiang Intelligent Machinery Co. Ltd an seinem Produktionsstandort in China künftig mithilfe einer Teilerichtmaschine von KOHLER um.

„Unser Team in Shanghai hat den Kunden kompetent und passend zu seinen Bedürfnissen beraten“, berichtet Dr. Hans-Peter Laubscher, Geschäftsführer Vertrieb.

„Überzeugt hat die Verantwortlichen bei Saurer letztlich der Technologievorsprung unserer Teilerichtmaschine. Die Richtpräzision aus unserem Hause wird künftig bei der Herstellung der Maschinenteile dazu beitragen, die steigenden Qualitätsansprüche zu erfüllen.“

Peak Performer mit Technologievorsprung

Die Teilerichtmaschine von KOHLER kommt gänzlich ohne hydraulische Systeme aus und verbindet so optimale Richtergebnisse mit maximaler Effizienz sowie Umweltverträglichkeit. Weniger Energieverbrauch, geringe-

rer Wartungsaufwand, keine Leckagen und die Unempfindlichkeit gegen Temperaturschwankungen reduzieren den Kostenaufwand und maximieren die Wirtschaftlichkeit.

Saurer entschied sich für einen Peak Performer 50P.1600, auf dem Bleche und Teilezuschnitte mit einer Stärke von bis zu 16 Millimetern gerichtet werden können.

Die Maschine ist mit dem von KOHLER entwickelten erweiterten Reinigungssystem für Richtwalzen und Stützrollen ausgestattet. Dieses ist so ausgelegt, dass die Reinigungsarbeiten leicht von einer Person durchgeführt werden können. Für die unkomplizierte und schnelle Entfernung von Schmutzpartikeln kann wechselweise die obere oder untere Führungsplatte mit den Stützrollen und Richtwalzen vollständig elektromotorisch aus der Maschine herausgefahren werden.

Zudem verfügt der Peak Performer über eine reaktionsschnelle elektromechanische Richtspaltregelung, die den Richtspalt mit hoher Genauigkeit konstant hält. Die Maschine richtet somit auch komplexe Teile mit wechselnden Querschnitten aus hochfesten Materialien mit optimaler Qualität.

Der intelligente 4-Punkt-Überlastschutz des Peak Performer 50P.1600 stellt sicher, dass Walzenstuhl, Walzen und Motoren vor zu hohen Lasten geschützt sind. So werden auch Beschädigungen am Richtgut zuverlässig vermieden.



Die hydraulikfreie Teilerichtmaschine von KOHLER überzeugt Saurer mit durchdachten Innovationen und einer hohen Wirtschaftlichkeit. KOHLER Werkstatt-Leiter Huang Jianzhongc (rechts) mit einem Mitarbeiter von Saurer (links) bei der Inbetriebnahme der KOHLER Teilerichtmaschine in Xingjiang

„Wir werden mit unserer Mannschaft dem Kunden auch nach der Inbetriebnahme zur Seite stehen“, sichert Huang Jianzhongc, Werkstattleiter am KOHLER-Standort in Shanghai, zu. „Hier vor Ort können wir alle Fragen kurzfristig klären und unserem Kunden den gewohnt professionellen KOHLER-Service bieten.“

Ihr Ansprechpartner bei KOHLER Shanghai:

Roy Chen, Vertriebsleiter
Tel.: +86 21 6979-1812
E-Mail: roy.chen@kohler-germany.com.cn

KOHLER Maschinenbau GmbH

Einsteinallee 7
77933 Lahr, Germany
Tel.: +49 7821 6339-0
Fax: +49 7821 62585
info@kohler-germany.com
www.kohler-germany.com

Datenschutz:

Sie können Ihre Einwilligung zur Zusendung von Informationen jederzeit per E-Mail an datenschutz@kohler-germany.com oder postalisch an KOHLER Maschinenbau GmbH, Abteilung Datenschutz, Einsteinallee 7, D-77933 Lahr für die Zukunft widerrufen.